

6210		Trespen-Schwingel-Kalk-Halbtrockenrasen (<i>Festuco-Brometea</i>)		
Kartierschwelle: Mindestgröße bei Ersterfassung: 100 m ²				
Aufn.-Nr.:	Gemeinde:	Flurname:	Datum:	Kartierer*in:
Foto-Nr.	Geocode-BK_ID	M1_Geocode	Aktuelle Nutzung:	

Bewertungskriterien

Bewertungskategorie	A – hervorragend	B – gut bis mittel	C – durchschnittlich bis beschränkt
---------------------	------------------	--------------------	-------------------------------------

Lebensraumtypisches Arteninventar

Vollständigkeit des lebensraumtypischen Arteninventars*	Typische Arten: ≥ 20	Typische Arten: 13-19	Typische Arten: ≤ 12
Bewertung Arteninventar	<input type="checkbox"/> A	<input type="checkbox"/> B	<input type="checkbox"/> C

Lebensraumtypische Strukturen

Typische Strukturelemente*	Bei Beweidung kurzrasige, bei Mahd mehrschichtige, lückige bis geschlossene Rasen, Vorkommen von konkurrenzschwachen Arten, von Flechten und Moosen, häufig im Verbund mit thermophilen Säumen und Gebüsch, strukturiertes Kleinrelief. Gesamtdeckungsgrad der Krautvegetation: > 60%.	Geschlossene, +/- dichte mittel- bis langrasige Rasen und/oder geringe Streuauflagen, infolge von flächenhafter Versaumung, Verfilzung, Nährstoffeintrag und/oder Verbuschung sind konkurrenzschwache Lückenzeiger selten bis verschwunden, Reliefstrukturen noch vorhanden. Gesamtdeckungsgrad der Krautvegetation: 60 - 30%.	Durch Dominanz von Polykormonbildnern oder hochwüchsigen Horstgräsern einformig strukturierte Rasen; aufgrund dichter Streuauflagen gelangt wenig Licht in Bodennähe, völliges Fehlen konkurrenzschwacher Lückenzeiger; strukturarm. Gesamtdeckungsgrad der Krautvegetation: < 30%.
Bewertung Struktur	<input type="checkbox"/> A	<input type="checkbox"/> B	<input type="checkbox"/> C

Beeinträchtigungen

Beeinträchtigungen	Kein Düngungseinfluss erkennbar, <i>Molinio-Arrhenatheretea</i> -Arten nur vereinzelt vorhanden, Verbuschungsgrad < 20%, keine Verbrachung sichtbar.	Durch Düngungseinfluss 25 - 50% Gesamtdeckung <i>Molinio-Arrhenatheretea</i> -Arten; Verbuschungsgrad 20-50%; mehrjährige Verbrachung; sichtbare Zerstörung der Vegetation durch Befahren oder Betreten.	Durch Eutrophierung Übergang zu <i>Arrhenatherethalia</i> -Gesellschaft mit Kalkmagerrasenarten und/oder Auftreten von Stickstoffzeigern; fortgeschrittener Rückgang der Rasengesellschaften durch Verbuschung (50 - 75%); langjährige Verbrachung; mechanische Zerstörung der Vegetation auf größeren Flächen.
Bewertung Beeinträchtigungen	<input type="checkbox"/> A	<input type="checkbox"/> B	<input type="checkbox"/> C

Gesamtbewertung (Aggregation der Einzelbewertungen)

Art der Beeinträchtigung und Maßnahmenvorschläge: (bitte auf Rückseite angeben)

Beobachtung von geschützten Arten

(Anhang II, IV und V der FFH-Richtlinie oder Anhang I der Vogelschutzrichtlinie, Rote Liste Luxemburg). Ungefähre Anzahl der Exemplare (Sprossachsenzahl) zu schätzen (eine Zahl, kleinste Angabe „1“, größte Angabe „>500“). Trennung von Arten durch Komma.

Bemerkungen:

Unterschrift des Kartierers:

Bedingungen für die Erfassung im Kataster: (siehe auch Steckbrief des 6210 - Anhang 11 der Kartieranleitung)

1. Mindestgröße bei EA/Neufund: 100 m²

Achtung: Brachgefallene, versaumte Bestände werden ebenfalls kartiert, wenn sie eine typische Artenkombination besitzen, dies gilt auch für Säume am Rand der Fläche.

Orchideenreiche Ausbildungen sind prioritäre Lebensräume nach FFH-Richtlinie und müssen extra abgegrenzt werden.

Als „orchideenreich“ im Sinne der FFH-Richtlinie gelten Bestände mit (bitte ankreuzen)

- ☐ mindestens eine stark gefährdeten oder vom Aussterben bedrohten Orchideenart, oder
- ☐ einer gefährdeten oder seltenen Orchideenart mit mindestens 50 Individuen, oder
- ☐ mindestens 5 verschiedenen Orchideenarten.

Lebensraumtypisches Arteninventar: bitte Häufigkeiten angeben (selten=s, vereinzelt=v, zerstreut=z, häufig=h, aspektbildend=a)

Häufige Arten:**

- ☐ *Brachypodium pinnatum*
- ☐ *Bromus erectus*
- ☐ *Euphorbia cyparissias*
- ☐ *Hieracium pilosella*
- ☐ *Linum catharticum*
- ☐ *Medicago lupulina*
- ☐ *Origanum vulgare*
- ☐ *Pimpinella saxifraga*
- ☐ *Plantago media*
- ☐ *Ranunculus bulbosus*
- ☐ *Sanguisorba minor*
- ☐ *Thymus pulegioides*
- ☐ *Trifolium medium*

**Häufige Arten werden bei der Bewertung nicht mitgezählt.

Typische Arten:

- ☐ *Anacamptis pyramidalis*
- ☐ *Anthyllis vulneraria*
- ☐ *Arabis hirsuta*
- ☐ *Avenula pratensis*
- ☐ *Briza media*
- ☐ *Bunium bulbocastanum*
- ☐ *Campanula glomerata*
- ☐ *Carex caryophylla*
- ☐ *Carex flacca*
- ☐ *Carex humilis*
- ☐ *Carlina vulgaris*
- ☐ *Centaurea scabiosa*
- ☐ *Centaureum erythraea*
- ☐ *Cirsium acaule*
- ☐ *Dianthus carthusianorum*
- ☐ *Eryngium campestre*
- ☐ *Genista tinctoria*
- ☐ *Gentianella ciliata*
- ☐ *Gentianella germanica*
- ☐ *Gymnadenia conopsea*
- ☐ *Helianthemum nummularium*
- ☐ *Himantoglossum hircinum*
- ☐ *Hippocrepis comosa*
- ☐ *Inula salicina*
- ☐ *Juniperus communis*
- ☐ *Koeleria pyramidata*
- ☐ *Linum tenuifolium*
- ☐ *Listera ovata*
- ☐ *Medicago falcata*
- ☐ *Onobrychis viciifolia*
- ☐ *Ononis repens*
- ☐ *Ononis spinosa*
- ☐ *Ophrys apifera*
- ☐ *Ophrys fuciflora*
- ☐ *Ophrys insectifera*
- ☐ *Orchis anthropophora*
- ☐ *Orchis mascula*
- ☐ *Orchis militaris*
- ☐ *Orchis morio*
- ☐ *Orchis purpurea*
- ☐ *Platanthera bifolia*
- ☐ *Platanthera chlorantha*
- ☐ *Polygala calcarea*
- ☐ *Polygala comosa*

- ☐ *Polygala vulgaris*
- ☐ *Potentilla neumanniana*
- ☐ *Primula veris*
- ☐ *Prunella laciniata*
- ☐ *Pulsatilla vulgaris*
- ☐ *Salvia pratensis*
- ☐ *Scabiosa columbaria*
- ☐ *Sesleria caerulea*
- ☐ *Stachys recta*
- ☐ *Teucrium chamaedrys*
- ☐ *Thymus praecox*
- ☐ *Trifolium montanum*
- ☐ *Trifolium ochroleucon*
- ☐ *Veronica teucrium*

Unterstrichene Arten: Seltene, stark gefährdete oder vom Aussterben bedrohte Arten, deren Populationen besonders zu schützen sind.

Lebensraumtypische Strukturen

Typische Strukturelemente: Kurze und niedrige Rasen, mehrschichtige Rasen, lückige Rasen mit stellenweise Rohboden, Moos- und Flechtengesellschaften, thermophile Säume und Gebüsche, strukturiertes Kleinrelief (unterschiedliche Neigung, Felsblöcke, Felsbänder, Hangterrassen).

Beeinträchtigungen

Sonstige:

Neophyten / Invasive Arten bitte Häufigkeiten angeben (selten=s, vereinzelt=v, zerstreut=z, häufig=h, aspektbildend=a)

Pflanzen

Tiere / Fungi

Störzeiger

Die wichtigsten abwertenden Arten: Störzeiger (z.B. Zeiger für Verbuschung => Bäume/Sträucher, Einsaat, Düngung, Befahrung, Tritt/Überbeweidung)

Maßnahmenvorschläge: (bitte ankreuzen)

- | | | | |
|--|---|--|--|
| <input type="checkbox"/> Mahd einschürig | <input type="checkbox"/> Beweidung, <u>schlagbezogen</u> : | <input type="checkbox"/> Entfernen einzelner Gehölze | <input type="checkbox"/> Reduktion invasiver Arten |
| <input type="checkbox"/> Turnus (Mahd): _____ | <input type="checkbox"/> Rinder <input type="checkbox"/> Schafe <input type="checkbox"/> Ziegen | <input type="checkbox"/> Entbuschung, flächig | <input type="checkbox"/> Beseitigung von Ablagerungen/Verunreinigungen |
| <input type="checkbox"/> 1. Schnittmonat: _____ | <input type="checkbox"/> Turnus Beweidung: _____ | <input type="checkbox"/> Entbuschung, selektiv | <input type="checkbox"/> Extensivierung umliegenden Offenlands |
| <input type="checkbox"/> Mahd nur mit Handgerät/
Spezialmaschinen | <input type="checkbox"/> 1. Weidemonat: _____ | <input type="checkbox"/> Wechselnde Teilbereiche aus
Pflege/Nutzung aussparen | <input type="checkbox"/> Sonstige: |
| <input type="checkbox"/> Mahd Weidereste | <input type="checkbox"/> Hoher Besatz über kurze Zeit | <input type="checkbox"/> Besucherlenkung | |
| | <input type="checkbox"/> Wander-/Hütebeweidung | | |